



Die Technische Universität Chemnitz ist eine innovative Wissenschafts- und Bildungseinrichtung, die sich den Herausforderungen im Wettbewerb zwischen den Hochschulen bewusst stellt. Sie bietet Persönlichkeiten mit ausgewiesener fachlicher Kompetenz, die konstruktiv an der innovativen Weiterentwicklung mitwirken möchten, attraktive Arbeitsplätze.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist an der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik, am Zentrum für Mikro- und Nanotechnologien, vorbehaltlich der Bereitstellung und Bewilligung der Drittmittel durch den Drittmittelgeber, eine Stelle als vollzeitbeschäftigte/r

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d) (100 %, Entgeltgruppe 13 TV-L)

befristet bis 31.12.2026, mit der Option auf Weiterbeschäftigung zu besetzen. Der Arbeitsplatz ist grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigung geeignet. Bei entsprechenden Bewerbungen erfolgt die Überprüfung, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Die befristete Einstellung erfolgt gemäß den Regelungen des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG) und des Sächsischen Hochschulgesetzes (SächsHSG) in der jeweils geltenden Fassung.

Arbeitsaufgaben:

- Mitwirkung an der Erarbeitung von Designs und Layouts für mikro- und nanotechnische Komponenten mit optischen und photonischen Funktionalitäten (MOEMS und Photonics)
- Konzeptionierung, Vorbereitung und technologische Begleitung/Betreuung von Präparationsabläufen im Reinraum für mikro- und nanotechnische Komponenten mit optischen und photonischen Funktionalitäten
- Konzipierung von technologischen Experimenten und Mitwirkung an der Entwicklung spezifischer Prozesse
- Durchführung, Auswertung und Dokumentation von in-line-Messungen und Prozesskontrollen, Zusammenstellung und Aufbereitung der Ergebnisse
- Mitwirkung bei der Erstellung von Forschungsanträgen, Forschungsberichten und Präsentationen in deutscher und englischer Sprache sowie die Beteiligung an der Erstellung von wissenschaftlichen Publikationen
- Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Projektpartnern

Ihre Forschungsergebnisse nutzen Sie für wissenschaftliche Veröffentlichungen und die eigene Qualifizierung. Es handelt sich um eine Stelle zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation.

Wenn Sie die Zusammenarbeit in einem interdisziplinären, hoch motivierten Team und die akademische Auseinandersetzung mit einem Thema hoher praktischer Relevanz reizen, sollten Sie die Einstellungskriterien gem. § 73 SächsHSG erfüllen, insbesondere folgende **Voraussetzungen** mitbringen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder gleichwertiger Abschluss) im Bereich Elektrotechnik, Halbleitertechnologie, Mikro- und Nanosysteme, welches den Zugang zur entsprechenden Qualifikationsebene eröffnet
- Vorkenntnisse und praktische Erfahrungen und in der Halbleitertechnologie und bei der Prozessierung von Mikrostrukturen
- Gute Kenntnisse zur Messtechnik in der Halbleitertechnologie
- Fundierte Kenntnisse in der physikalischen Analyse von Nanostrukturen und Bauelementen



- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Teamfähigkeit, Kreativität sowie selbstständiges und strukturiertes Arbeiten an einer wissenschaftlichen Fragestellung
- Interesse an innovativen Lösungen und ergebnisorientiertem Arbeiten

Wir bieten Ihnen:

- Mitarbeit in einem kooperativen und hilfsbereiten Team
- attraktive und familienfreundliche Arbeitsbedingungen
- vielfältiges Mensaangebot für die Pausenversorgung
- optimale Verkehrsanbindung aller Universitätsstandorte an den öffentlichen Personennahverkehr/Vergünstigungen bei der Nutzung des ÖPNV (Job-Ticket)
- attraktive Angebote der Gesundheitsförderung
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- 30 Tage kalenderjährlichen Urlaub bei einer 5-Tage-Arbeitswoche
- Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistungen

Die Auswahl erfolgt nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung. Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Wir bieten darüber hinaus allen Mitarbeitenden eine familienfreundliche Infrastruktur, in einem weltoffenen, von Internationalisierung und Vielfalt geprägten Umfeld. Die TU Chemnitz setzt aktiv auf die Vielfalt und Gleichstellung aller Mitarbeitenden und ist bestrebt, schwerbehinderte Menschen oder ihnen Gleichgestellte besonders zu fördern, achtet im Bewerbungsverfahren bei gleicher Eignung auf eine bevorzugte Berücksichtigung und bittet daher um einen entsprechenden Hinweis in Ihrer Bewerbung.

Bitte sehen Sie unbedingt von der Einsendung von Originalunterlagen ab, da Ihre schriftlichen Unterlagen nicht zurückgesendet, sondern unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet werden. Wünschen Sie eine Rücksendung, legen Sie Ihrer Bewerbung bitte einen ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlag bei.

Bewerbungen sind [unter dem Stichwort » **MOEMS und Photonics**«] mit den üblichen **14.05.2026** elektronisch an u.a. Adresse zu richten. Bitte beachten Sie, dass aus sicherheitstechnischen Gründen keine elektronischen Bewerbungen bzw. Anhänge von Bewerbungen im Stellenbesetzungsverfahren berücksichtigt werden können, welche über Verknüpfungen (Hyperlinks) zu Dritten zum Download zur Verfügung gestellt werden.

Technische Universität Chemnitz
Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik
Zentrum für Mikrotechnologien
Ansprechpartnerin: Tina Kießling
09107 Chemnitz

E-Mail: tina.kiessling@zfm.tu-chemnitz.de

Die entsprechenden Informationen zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten finden Sie unter https://www.tu-chemnitz.de/verwaltung/personal/public/Datenschutz/dse_dp.html.